



**SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS**

*SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Aldenhoven*

SPD Fraktionsvorsitzender, Markus Buder, Am Wehrgang 17, 52457 Aldenhoven

Herrn Bürgermeister  
Ralf Claßen  
Dietrich-Mülfahrt-Str. 11-13  
52457 Aldenhoven

Markus Buder  
SPD Fraktionsvorsitzender  
Am Wehrgang 17  
52457 Aldenhoven

Fon: +49 (2464) 585229  
Handy: +49 (176) 97930542  
Email: [markusbuder@t-online.de](mailto:markusbuder@t-online.de)

**28.08.2022**

**Betreff: Beantragung einer 100% Förderung für investive Kommunale Klimaschutz Modellprojekte**

E I L T - kurzfristiger Förderaufruf - E I L T

**Die Errichtung einer zentralen Großwärmepumpe mit der Wärmequelle Abwasser für die Gebäude in der Schwanenstraße**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Das Bundesumweltministerium sucht im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) nach Modellprojekten für den Klimaschutz.

„Ziel des Förderaufrufes ist es, die Umsetzung wegweisender investiver Modellprojekte im kommunalen Klimaschutz zu ermöglichen. Die geförderten Projekte leisten durch ihre direkten Treibhausgasminderungen einen wesentlichen Beitrag zur schrittweisen Erreichung der Treibhausgasneutralität von Kommunen und regen durch ihre bundesweite Sichtbarkeit zur Nachahmung und Umsetzung weiterer Klimaschutzprojekte an.“

\*Gefördert werden investive Modellprojekte in Kommunen und im kommunalen Umfeld, die durch eine direkte, weitreichende Treibhausgasminderung einen beispielhaften Beitrag zu den Klimaschutzzielen der Bundesregierung leisten.\*

„Besonders förderwürdig sind Modellprojekte aus den Handlungsfeldern: - Abfallentsorgung; - Abwasserbeseitigung; - Energie- und Ressourceneffizienz“

„Darüber hinaus kann für Modellprojekte aus anderen Bereichen, die die Bedingungen dieses Förderaufrufes erfüllen, eine Projektskizze eingereicht werden.“

„Die Modellhaftigkeit der Projekte zeichnet sich insbesondere aus durch: - hohe Treibhausgasminderung im Verhältnis zur Fördersumme; - die Verfolgung der klimaschutzpolitischen Ziele des Bundes; - einen besonderen und innovativen konzeptionellen Qualitätsanspruch; - den Einsatz bester verfügbarer Techniken und

Methoden; - die Übertragbarkeit beziehungsweise Replizierbarkeit des Ansatzes sowie - eine überregionale Bedeutung und deutliche Sichtbarkeit mit bundesweiter Ausstrahlung. Die Modellprojekte verfolgen einen umfassenden und integrierten Ansatz, zum Beispiel hinsichtlich der Reduzierung des Primärenergieeinsatzes, der Nutzung von Effizienzpotenzialen und der Kopplung verschiedener Nutzungsbereiche.

### **Förderquote**

Eine Förderung mit Bundesmitteln wird bei Kommunen in Haushaltsnotlage bis maximal 100 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben gewährt.

### **Technik**

Die Wärmepumpentechnik ist in den letzten Jahren weit vorangeschritten und auch die am Markt verfügbaren Wärmetauscher für Abwasserkanäle sind ausgereift und für nahezu alle Kanalgrößen verfügbar. Es gibt besondere Einschubvarianten und Robotertechnik für nicht begehbbare Bereiche. Einzelne Pilotprojekte im Süden Deutschlands und kleinere in Berlin existieren, aber noch kein großer Wurf.

Um den Komplex der Schwanenstraße verlaufen mehrere Kanalstränge in Richtung Kläranlage. Das Potential ist da. Es gibt die Technik und die Heizkosten steigen ungebremst. In unseren Augen wäre es sträflich diese Chance verstreichen zu lassen, insbesondere bei einer möglichen Förderung von 100 Prozent.

Die SPD-Fraktion schlägt vor im Sinne einer schnellen Bearbeitung und bestmöglichen Erfolgchancen für Aldenhoven hierbei eng zusammen zu arbeiten und falls notwendig auch Dringlichkeitsbeschlüsse zu fassen. Wir stellen folgenden Antrag zur Beschlussfassung im Rat:

*„Die Verwaltung wird beauftragt rechtzeitig vor dem 31. Oktober 2022 die Projektskizze zu versenden und alles notwendige Vorzubereiten und zu erstellen, um eine Großwärmepumpe für die Gebäude der Schwanenstraße mit der Wärmequelle Abwasser höchstmöglich fördern zu lassen.“*

Mit freundlichen Grüßen

Markus Buder  
Fraktionsvorsitzender

Willi Dickmeis  
stv. Fraktionsvorsitzender